Plötzlich starker Regen und Schneefall auf der Autobahn

Rumänischer Lkw gerät in den Gegenverekehr - ein Todesopfer

Donnerstag 2. April 2015 **Göttingen (wbn). Die Schlechtwetterfront über Deutschland hat ein weiteres Todesopfer gefordert** .

Bei starkem Regen, teilweise mit Schneetreiben, hat gestern ein aus Rumänien stammender Lastwagen einen Personenwagen auf der Autobahn 7 bei Lutterberg gestreift. Die Fahrzeuge gerieten dann über die Mittelbegrenzung in den Gegenverkehr und stießen dort mit zwei weiteren Pkw zusammen. Ein 48-Jähriger erlitt dabei tödliche Verletzungen.

Fortsetzung von Seite 1

Zwei weitere Personen wurden verletzt in ihren Fahrzeugen eingeklemmt. Die Autobahn musste in beiden Fahrrichtungen über viele Stunden hinweg gesperrt werden.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Göttingen: „Am Mittwoch, gegen 18:00 Uhr, ereignete sich ein tödlicher Verkehrsunfall auf der A7, in der Nähe der Anschlussstelle Lutterberg. Ein rumänischer LKW befuhr die Autobahn Richtung Norden. Aus noch ungeklärter Ursache streifte der LKW einen PKW. Beide Fahrzeuge gerieten über die Mittelbegrenzung in den Gegenverkehr und kollidierten dort mit zwei weiteren PKW. Hierbei wurde ein 48-jähriger Mann tödlich verletzt. Zwei weitere Personen waren in ihren Fahrzeugen eingeklemmt.

Beide Personen konnten befreit und in das Klinikum Kassel gebracht werden. Zum Unfallzeitpunkt herrschten schlechte Wetterbedingungen, teilweise mit Schneetreiben. Die Autobahn musste in beide Fahrtrichtungen gesperrt werden. Die Bergungsarbeiten dauern derzeit noch an. Auch die Ermittlungen zur Klärung der genauen Unfallursache dauern noch an.“